

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS DER NEANDERTHAL-STADT



www.mettmann.de

1/2015

Der Karnevalsumzug – 1111 Jahre Mettmann

Einblicke in die Feuerwehr

Beleuchtungskonzept für die Innenstadt

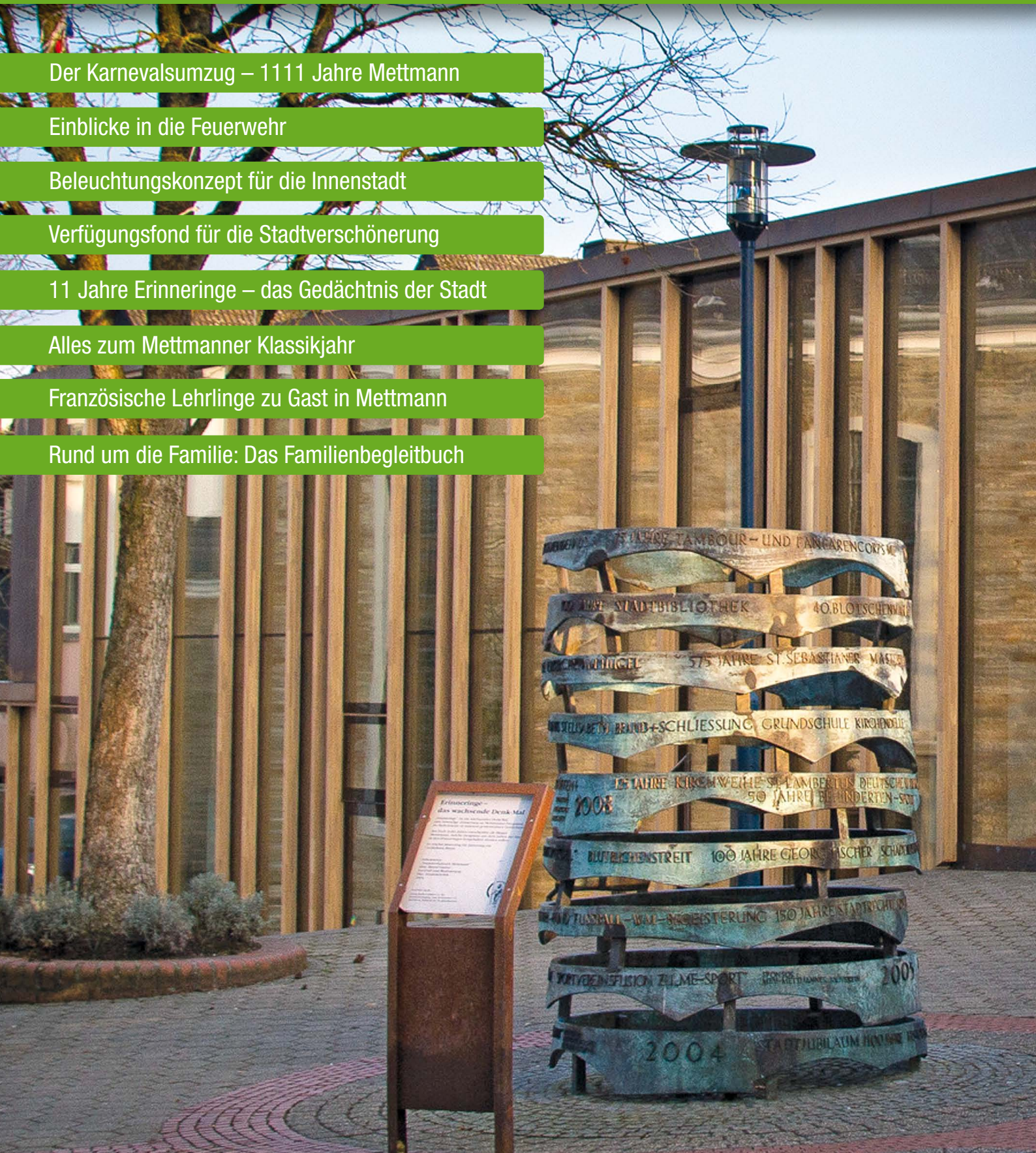
Verfügungsfond für die Stadtverschönerung

11 Jahre Erinnerunge – das Gedächtnis der Stadt

Alles zum Mettmanner Klassikjahr

Französische Lehrlinge zu Gast in Mettmann

Rund um die Familie: Das Familienbegleitbuch





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Leserinnen und Leser,

mittlerweile gehen wir in das dritte Jahr der Herausgabe unserer Informationsbroschüre und ich freue mich sehr über die positive Resonanz, die uns bis heute erreicht.

Mit diesem vierteljährlich erscheinenden, knappen und prägnanten Einblick in die vielfältigen Tätigkeiten der Stadtverwaltung möchten wir einen weiteren Beitrag zu Transparenz und Dialog leisten.

Am 13. September 2015 wird in der Kreisstadt Mettmann ein neuer Bürgermeister gewählt. Sicher haben Sie sich schon einmal gefragt, wie man in dieses Amt kommen kann. Hierüber können Sie in dieser Ausgabe lesen. Erfahren Sie darüber hinaus mehr über den Umbau unserer Innenstadt, die nächsten Planungsschritte und wie Sie sich an der Erstellung unseres Beleuchtungskonzeptes Innenstadt beteiligen können. Die führenden Köpfe unserer Feuerwehr gewähren einen Blick auf ihre vielfältigen Aufgaben und Verantwortlichkeiten und geben uns Mettmannerinnen und Mettmänner ein gutes Gefühl der Sicherheit und Verbundenheit.

Aber nicht nur diese Themen beschäftigen uns in dieser Ausgabe....

Wenn Sie über unsere vorliegenden Darstellungen hinausgehende Fragen stellen möchten, weitere Informationen benötigen oder einen Beitrag anregen wollen, dann wenden Sie sich bitte an das Redaktionsteam unter der Email-Adresse presse@mettmann.de.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre.

Ihr Bernd Günther



Eintausend-einhundert-eiFKK –

Damals wie heute regieren die Narren

Bei strahlendem Sonnenschein, bester Stimmung und viel närrischer guter Laune schlängelte sich der Mettmanner Karnevalszug mit 30 farnefrohen Gruppen am 14. Februar durch die Mettmanner Innenstadt. Erwartet wurde der Zug von ca. 8.000 Bürgern, die sich bereits schon ein paar Stunden vor dem Zug auf dem Jubiläumsplatz und am Rande des Zugweges zum Feiern eingefunden haben.



Auf dem Jubiläumsplatz sorgte der durch Rundfunk und Fernsehen bekannte Entertainer Marty Kessler schon im Vorfeld für tolle Stimmung. Während des Zuges wurden die ca. 800 Teilnehmer des närrischen Lindwurmes durch das, in diesem Jahr erstmalig eingesetzte Team von Taeglich.ME, über die einzelnen teilnehmenden Gruppen und deren Motto informiert.

Wohlbehalten und sicher erreichte der Zug gegen 17 Uhr wieder den Aufstellplatz am Hammerbach. Viele der Zugteilnehmer ließen anschließend in der Tanzschule Krauss auf der „Afterzugparty“ den stimmungsvollen gelungenen Karnevalszug ausklingen. Das FKK FestKomiteeKarneval Mettmann bedankt sich bei allen Gönnern und Unterstützern des Karnevalsuges und hat getreu dem Motto „nach dem Karnevalszug ist vor dem Karnevalszug“ bereits die Arbeit zum kommenden Jahr aufgenommen.

Jens-Christian Holtgreve

Einblick in die Feuerwehr

Interview mit Dietmar Wichmann und Rolf Hamacher

Bitte beschreiben Sie doch einmal die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr und die Funktionen, die Sie innehaben?

Die Feuerwehr ist eine Organisation mit der Aufgabe, bei Bränden, Unfällen, Überschwemmungen und ähnlichen Naturereignissen Hilfe zu leisten, d. h. Menschen, Tiere und Sachwerte zu retten, zu schützen und zu bergen, wobei die Menschenrettung die oberste Priorität hat.

Da in den letzten Jahrzehnten die Zahl der Brände stark zurückgegangen ist, übernimmt die Feuerwehr zunehmend Aufgaben, die über die traditionelle Brandbekämpfung hinausgehen. Die Art der neu übernommenen Aufgaben und die Strukturen der Feuerwehren sind regional sehr unterschiedlich. So kann auch die Verhinderung von Umweltschäden Auslöser für einen Feuerwehreinsatz sein. Insbesondere umfasst dieses Spektrum die Beseitigung von Straßenverunreinigungen, wie Ölsuren bis zur Bekämpfung von austretenden gefährlichen Medien wie Laugen oder Säuren im Rahmen von Gefahrguttransporten oder Lagerung. Ebenso nehmen die Einsatzzahlen durch sogenannte Flächenlagen, wie bei Sturmereignis Kyrill 2007 oder dem Sturm Ela 2014, zu.

Die Aufgaben, die wir innehaben, kann man global als Leitungs- und Führungsaufgaben bezeichnen. Zunächst sind wir in der Funktion des Abteilungsleiters 2.3 Feuerwehr und Rettungsdienst, wobei Herr Wichmann die zusätzliche Funktion des Leiters der Freiwilligen Feuerwehr bekleidet.



Dietmar Wichmann

Wir hören häufig, dass die Feuerwehr Mettmann eine freiwillige Feuerwehr mit hauptamtlichen Kräften ist, was bedeutet dies?

Dieses Konstrukt beruht auf den Vorgaben der Britischen Besatzung nach dem 2. Weltkrieg. In NRW unterscheidet man Berufs-, Freiwillige Feuerwehren und Freiwillige Feuerwehren mit hauptamtlicher Wache. Kreisfreie Städte müssen Berufsfeuerwehren vorhalten, kreisangehörige Städte eine Freiwillige Feuerwehr installieren. Je nach örtlichem Gefahrenpotential (Industrie-, Verkehrswege o. a.) müssen die Gemeinden zusätzlich zur Freiwilligen Feuerwehr auch eine hauptamtliche Wachbesatzung vorhalten. Dadurch sollen die Zeiten überbrückt werden bis Einheiten der ehrenamtlichen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr zum Einsatz kommen können. Hier insbesondere die Tageszeiten an den die Ehrenamtler von ihren eigentlichen Arbeitsstellen zum Einsatz gelangen können. Das Land NRW hat vor einigen Jahren sogenannte Eingreifzeiten festgelegt. Diese beträgt acht Minuten. In dieser Zeit muss eine bestimmte An-



Rolf Hamacher

zahl von Einsatzpersonal mit bestimmten Fahrzeugen und Geräten an der Einsatzstelle einen effektiven Brandeinsatz mit Menschenrettung durchführen können. Die Bediensteten dieser hauptamtlichen Wachen, die den Berufsfeuerwehren gleichgestellt sind, werden entsprechend wie diese ausgebildet und sind vom Status her Beamte des feuerwehrtechnischen Dienstes.

Welche Ausbildungen sind zu absolvieren, um Feuerwehrmann bzw. Feuerwehrfrau zu werden? Wie sieht das Einstellungsverfahren aus?

Hauptamtliche Feuerwehrbeamte/Berufsfeuerwehr müssen zunächst folgende Grundlagen vorweisen: mindestens Haupt- oder Realschulabschluss, eine der späteren Tätigkeit entsprechende und dienliche handwerkliche Ausbildung sowie eine bestandene Auswahlprüfung, d.h. Sporttest, Überprüfung der Allgemeinbildung, persönliches Gespräch, Untersuchung durch den Amtsarzt auf Feuerwehrtauglichkeit. Wenn diese Erfordernisse erfolgreich bewältigt sind, erfolgt eine

eineinhalb Jahre dauernde feuerwehrtechnische Grundausbildung. Danach anschließend die Ausbildung zum Rettungsassistenten bzw. Notfallsanitäter die sich seit kurzem auf weitere drei Jahre Ausbildung erstreckt, sodass die Ausbildung insgesamt fast fünf Jahre dauert.

Die analoge Ausbildung der Ehrenamtler im Feuerwehrwesen gestaltet sich vom Zeitrahmen gänzlich anders. Sie wird hauptsächlich im Rahmen der alle 14 Tage stattfindenden Dienstabende bei Lehrgängen auf Standort- oder Kreisebene, die überwiegend an den Wochenenden stattfinden, absolviert.

Alle Führungs- und Sonderlehrgänge für Berufsfeuerwehrbeamte (hauptamtliche) und Ehrenamtler

werden am Institut der Feuerwehr in Münster abgeleitet.

Wie viele Einsätze zählen Sie in etwa in einem Jahr und welcher Art sind diese Einsätze? Wie gewinnt man als Feuerwehrmann respektive Feuerwehrfrau die nötige Distanz bei sehr schwierigen Einsätzen und wie schaffen Sie es, wie beispielsweise anlässlich des Pfingststurms Ela, rund um die Uhr im Einsatz zu sein?

Am Beispiel des Jahres 2014: 77 Brände, angefangen vom PKW Brand bis zu größeren Ereignissen im Industriebereich der Stadt Mettmann. 404 Technische Hilfeleistungen, beginnend bei der Person hinter verschlossener Tür, hinter der sich oft ein internistischer Notfall verbirgt: Die Feuerwehr wird be-

nachrichtigt, dass ein Mitbewohner eines Hauses länger nicht gesehen wurde und der Verdacht bestehe, dass sich innerhalb der Wohnung eine hilflose Person befindet. In diesem Fall wird die Feuerwehr zum Erfüllungsgehilfen im Rettungsdienst.

Darüber hinaus Einsätze im Rahmen von Verkehrsunfällen bis zu den sogenannten Flächenlagen, wie zuletzt der Sturm Ela, der bei den technischen Hilfeleistungen mit allein 131 Einsätzen zu Buche schlägt. Der Sturmeinsatz hat, obwohl wir in Mettmann recht glimpflich davon gekommen sind, die Feuerwehr an Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gebracht. Einige der Kollegen und Kolleginnen waren bis zu über 30 Stunden im Dauerein-



satz, da ist der Adrenalinpiegel so angehoben, dass man erst, wenn man zur Ruhe kommt, müde wird. Außerdem werden zwischenzeitlich Kräfte in Ruhepausen entlassen, um sich danach regeneriert wieder in den Einsatz zu begeben. Hätte sich dieser Einsatz über einen weiteren Zeitraum erstreckt, wären überregionale Kräfte, wie in den Städten Düsseldorf und Essen erfolgt, zum Einsatz gekommen.

Die nötige Distanz zu schweren Einsätzen versucht man durch Einsatznachbesprechungen im Kreise der Kollegen/Kolleginnen bzw. auch im Familienbereich zu besprechen. Letzteres natürlich ohne Personalien preiszugeben. Nach sehr belastenden Einsatzszenarien gibt es noch die Möglichkeit sich mit dem Feuerwehrseelsorger zu besprechen und die belastenden Momente zu verarbeiten. Trotzdem ist man nicht davor gefeit, dass Einsatzbilder ein Leben lang haften bleiben.

Was bedeutet eine Großveranstaltung wie beispielsweise der Karnevalsumzug für die Feuerwehr?

Hier wird ein besonderes Augenmerk zunächst auf die Vorplanung jeder Großveranstaltung gelegt. Diese Vorplanung übernimmt die sog. Veranstaltungsrunde der Verwaltung. Hier werden die Belange von Ordnungsbehörde (je nach Veranstaltung auch der Bauaufsicht), Polizei, allgemeiner Verwaltung, Wirtschaftsförderung und Feuerwehr/Sanitätsdienst festgelegt. Während des Karnevalszuges gibt es eine Wachverstärkung durch die ehrenamtlichen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sowie des Dienst habende Beamten des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes. Dieser steht in direkter Verbindung mit Ordnungsbehörde und Polizei, um entsprechende Maßnahmen im Gefahrenfall auf den Weg zu brin-

gen. Der Sanitätsdienst wird durch das örtliche Rote Kreuz abgedeckt. Der Regelrettungsdienst wird durch den Rettungsdienst der Stadt Mettmann aufrecht erhalten.

Ist ein Feuerwehrmann eigentlich rund um die Uhr im Dienst?

Auch hier muss man wieder unterteilen, der hauptamtliche hat seine bestimmte Dienstschrift, die über einen Jahresdienstplan geregelt wird. Zwischen den Diensttagen muss eine mindestens elfstündige Ruhepause erfolgen.

Der ehrenamtlich Tätige stellt sich grundsätzlich an 365 Tagen im Jahr und 24 h am Tag zur Verfügung. Diese strengen Richtlinien aus dem Arbeitsschutz für den Feuerwehrbeamten greifen hier nicht. Da Ehrenamtler in der Regel in einem Arbeitsverhältnis stehen, müssen auch hier Ruhezeiten nach Einsätzen eingehalten werden. Der dadurch entstehende Lohnausfall für den Arbeitgeber erstattet die Gemeinde. Jeder mit entsprechender Ausbildung ist mit einem Funkmel-

der ausgestattet und somit ständig erreichbar.

Wie steht es in Mettmann um die Jugendfeuerwehr?

Die Jugendfeuerwehr bildet die Jugendabteilung einer Freiwilligen Feuerwehr. Sie sichert den Nachwuchs, hält gesellschaftliches und kulturelles Leben aufrecht und zeigt der Jugend, was Gemeinsinn bedeutet. Sie ist die einzige Jugendgruppe, die die Stadtverwaltung unterhält. In Mettmann besteht die Jugendfeuerwehr aus 30 weiblichen und männlichen Jugendlichen, die von sieben Ausbilderinnen und Ausbildern betreut werden. Jugendliche im Alter von mindestens 11 und höchstens 17 Jahren, die in Mettmann wohnen, dürfen Mitglied in der Jugendfeuerwehr sein.

Wann gibt es den nächsten Tag der Offenen Tür?

Am 20.6.2015.

Das Interview führte Dr. Silvia Nolte.

DIREKT AM JUBI!

- KOMPETENTE BETREUUNG
- FAIRE BEITRÄGE DURCH DIFFERENZIERUNG
- SAUNANUTZUNG INKLUSIVE / FREI PARKEN

Teste deinen Kursfavoriten - einfach diesen Gutschein vorlegen!

me-sport studio
für deine Gesundheit!

SPINNING, DEEPWORK, ZUMBA, YOGA, TRX und vieles mehr...

Weitere Infos unter: www.me-sport.de

Verfügungsfond – neues Instrument der Städtebauförderung

Im Rahmen des Integrierten Handlungskonzepts Innenstadt ist der Verfügungsfonds ein neues Instrument in der Städtebauförderung, welches zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Ziel des Verfügungsfonds ist es, über die konventionellen Programmpunkte hinaus privates Engagement und private Finanzressourcen für den Erhalt und die Entwicklung zentraler Stadtbereiche zu aktivieren. Der Verfügungsfonds ermöglicht es, auf die Örtlichkeit bezogene, privat initiierte Projekte zu fördern und eine flexible Umsetzung zu gewährleisten.

Aus Mitteln des Verfügungsfonds sollen die unterschiedlichsten Maßnahmen finanziert werden, die sich nicht vorrangig durch größere investive Vorhaben auszeichnen, sondern eher einen hohen ideellen Wert wie Identifikation mit der Örtlichkeit, Verbesserung der Außenwahrnehmung oder das Zusammenwachsen und der Zusammenhalt von Akteuren beinhalten.

Der Umfang des Verfügungsfonds setzt sich paritätisch zusammen aus 50% privaten Kapitals und 50% öffentlicher Förderung. Mit dem öffentlichen Anteil dürfen ausschließlich investive, investitionsvorbereitende und investitionsbegleitende Maßnahmen finanziert werden.

Gegenstand der Förderung sollen kurzfristig umsetzbare Maßnahmen sein, die einen nachweisbaren, nachhaltigen Nutzen für die Innenstadt haben, beispielsweise:

- Maßnahmen zur Verbesserung der Verbindungen einzelner Teilbereiche der Innenstadt
- Maßnahmen zur Stärkung und Belebung des Einzelhandels
- Maßnahmen zur Aufwertung des Stadtbilds
- Maßnahmen zur Imagebildung
- Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit
- Maßnahmen/Aktionen/Workshops zur Aufwertung der Innenstadt

Bis 2017 stehen im Verfügungsfond insgesamt 60.000,- € zur Verfügung.



Geltungsbereich des integrierten Handlungskonzepts für die Innenstadt Mettmann, Plangrafik J+K



Beispiel für eine Maßnahme des Verfügungsfonds: Bücherschrank in Ibbenbüren, Foto J+K



Beispiel für eine Maßnahme des Verfügungsfonds: Pflanzkübel in Ibbenbüren, Foto J+K

Ungeachtet der Form der Finanzierung ist eine wesentliche Voraussetzung für die Umsetzung des Verfügungsfonds eine Vergaberichtlinie, die die Ziele und Zwecke, die Voraussetzungen sowie die Antragstellung und Abwicklung der Vorhaben definiert. Über die Verwendung der Mittel entscheidet ein lokales Gremium, welches einen Querschnitt der Interessen aller Akteure der Innenstadt abbildet. Die konstituierende Sitzung des Entscheidungsgremiums fand am 21. Januar 2015 statt.

Informationen zum Verfügungsfond, Förderrichtlinie und Antragsformulare finden sich auf der Seite

www.mitten-in-mettmann.de

Ansprechpartnerin:

Anne Havlat

Tel. 02104-980-311

anne.havlat@mettmann.de

Allgemeines zur Bürgermeisterwahl:

Wie wird ein Bürgermeister gewählt?

Am 13. September 2015 wird in der Kreisstadt Mettmann ein neuer Bürgermeister bzw. eine neue Bürgermeisterin gewählt. Sicher haben Sie sich schon einmal gefragt, wie man in dieses Amt kommen kann.

Für eine Bewerbung müssen Sie bestimmte Voraussetzungen erfüllen:

- Sie sind mindestens 23 Jahre alt,
- haben Ihren Hauptwohnsitz in Deutschland und
- haben die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines Landes, welches der Europäischen Union angehört.

Eine Altersbegrenzung gibt es nicht.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten zu kandidieren:

- Sie sind der Spitzenkandidat einer Partei
- Sie sind der Spitzenkandidat einer Wählergruppe
- Sie sind Einzelbewerber.

Wenn Sie als Kandidat einer Partei oder Wählergruppe ins Rennen gehen, müssen Sie bei deren Nominierungsversammlung (auch Aufstellversammlung oder Mitgliederversammlung) als Spitzenkandidat gewählt werden. Dabei können natürlich auch andere Kandidaten vorgeschlagen werden.

Die Kandidatenwahl ist geheim und nur wer die Mehrheit der Stimmen erhält, ist als Spitzenkandidat seiner Partei oder Wählergruppe aufgestellt.

Als Einzelbewerber müssen Sie zur Wahl vorgeschlagen werden. Das können Sie auch selber machen. Außerdem benötigen Sie Unterstützungsunterschriften, um zu zeigen, dass die Wählerinnen und Wähler Ihre Kandidatur unterstützen. Dabei richtet sich die Zahl der Unterstützungsunterschriften nach der Zahl der Einwohner in Mettmann.

Für Mettmann sind das fünfmal so viele Unterschriften wie die Vertretung der Stadt Mettmann Mitglieder hat, also 220 Unterschriften.

Der Wahlvorschlag gibt Auskunft über

- Ihren vollständigen Namen,
- den Beruf,
- Ihr Geburtsdatum und Ihren Geburtsort,
- Ihre Adresse,
- die Staatsangehörigkeit,
- und soweit Sie kein Einzelbewerber sind, den Namen der Partei bzw. der Wählergruppe,

Außerdem sollte in dem Wahlvorschlag eine Vertrauensperson benannt werden und deren Stellvertreter.

Die Vertrauensperson ist berechtigt, Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und auch entgegenzunehmen. Sie ist Ansprechpartner, wenn vom Wahlleiter Mängel in den eingereichten Unterlagen festgestellt werden. Sie kann auch Rechtsmittel gegen die den Wahlvorschlag betreffenden Entscheidungen des Wahlausschusses einlegen.

Grundsätzlich darf in einem Wahlvorschlag nur aufgenommen wer-



Wir kochen nicht, wir komponieren.

5.4. OSTERMENÜ RUND UMS LAMM

9.6. -20.6. FISCHWOCHEN

21.6. FLEISCH & FISCH VOM GRILL

mettmann isst. frisch. gesund. regional.

BRASSERIE
904

Gartenstraße 4-8
40822 Mettmann

Tel. 02104-773-377 · info@brasserie904.de
www.brasserie904.de  Find us on Facebook

Di.-So. ab 18 Uhr (Küche bis 22 Uhr)

Kostenl. Parkplätze & Tiefgarage

Sommerterrasse

Online & tel. Reservierung

Regelmäßig Events & Specials

Gruppen-Arrangements

Die gesündeste Versuchung, seit es Mettmann gibt.

den, wer seine Zustimmung dazu schriftlich erteilt hat.

Alle notwendigen Unterlagen müssen bis zum 48. Tag vor der Wahl (für die Bürgermeisterwahl am 13. September 2015 ist das der 27. Juli 2015, 18 Uhr) beim Wahlleiter der Stadt Mettmann eingegangen sein.

Liegt der Wahlvorschlag erst einmal beim Wahlleiter vor, so ist dieser verpflichtet, die Wahlvorschläge unverzüglich nach Eingang zu prüfen. Letztlich entscheidet der Wahlausschuss, welche Wahlvorschläge zugelassen werden.

Ist auch Ihr Wahlvorschlag vom Wahlausschuss zugelassen worden, gibt der Wahlleiter die zugelassenen Wahlvorschläge öffentlich bekannt.

Jetzt können Sie davon ausgehen, dass der Wahlkampf beginnt.

Am Tag der Wahl (das Datum ist der 13. September 2015) wird es darauf ankommen, welcher Kandidat oder welche Kandidatin von den Wählern die meisten Stimmen erhalten hat. Haben Sie mehr als 50% der Stimmen erreicht, sind Sie zur neuen Bürgermeisterin bzw. zum neuen Bürgermeister der Stadt Mettmann gewählt.

Hat keiner der Kandidaten die Mehrheit der Stimmen erreicht, gibt es eine Stichwahl zwischen den besten beiden Bewerberinnen bzw. Bewerbern.

Die Stichwahl findet am 27. September 2015 statt.

Gewonnen hat die Stichwahl, wer von den gültigen Stimmen die höchste Stimmzahl erhält. Bei gleicher Stimmzahl entscheidet das vom Wahlleiter zu ziehende Los.

Soweit Sie die Wähler für sich begeistern konnten und die Wahl gewonnen haben, können Sie Ihr Amt antreten.

Viel Erfolg!

Ansprechpartnerin:
Kirsten Kaufung
Projektgruppe Wahlen
 Tel. 02104-980-140
wahlen-me@mettmann.de

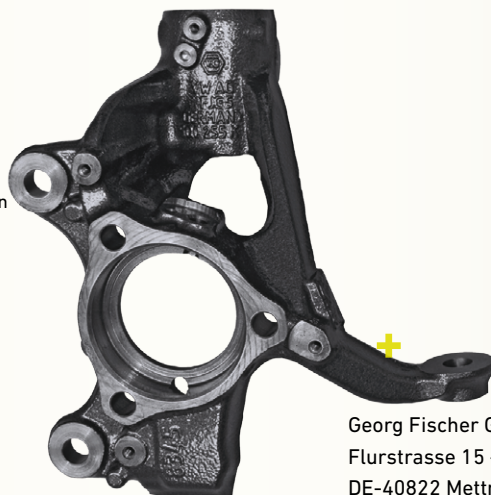
GF Automotive

+GF+

We make it light!

Leichtbau mit Leidenschaft

Als Entwicklungs- und Fertigungspartner in Eisen-Sandguss, Aluminium- und Magnesium-Druckguss sind wir eine der ersten Adressen für die weltweite Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie. Wir tragen mit intelligenten, hochkomplexen Leichtbaukomponenten in Guss maßgeblich dazu bei, moderne Automobile leichter zu machen und CO2-Emissionen zu senken. Ob bionisches Design, zukunftsweisende Werkstoffe und Fertigungstechnologien – wir gehen neue Wege, um ehrgeizige Ziele rund um Gewicht, Funktion, Qualität, Sicherheit und Nachhaltigkeit zu erreichen. Rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit engagieren sich mit Leidenschaft für die „leichte Zukunft“ des Automobils.



Georg Fischer GmbH
 Flurstrasse 15 -17
 DE-40822 Mettmann
 Tel.: +49 (0) 2104 - 984-0

www.gfau.com

Beleuchtungskonzept für die Mettmanner Innenstadt

In der Mettmanner Innenstadt prägt eine Vielzahl unterschiedlicher, vielfach einfacher Beleuchtungskörper das Straßenbild. Auch entspricht die vorhandene Gestaltung nicht den neuen Anforderungen an einen modernen Straßenraum. Es gilt den öffentlichen Raum durch eine moderne, energetisch und gestalterisch optimierte Beleuchtung aufzuwerten. Zudem sind charakteristische und herausstellenswerte Gebäude und Objekte in Szene zu setzen.

Das Beleuchtungskonzept ist ein weiterer Baustein des Integrierten Handlungskonzeptes für die Innenstadt von Mettmann. Einige grundsätzliche Aussagen hierzu sind bereits bei der Erarbeitung des Strategieplans zum öffentlichen Raum gemacht worden. Eine Vertiefung ist inzwischen in einem Beleuchtungskonzept erfolgt, das durch zwei Fachbüros erarbeitet wurde. Zunächst hat das Büro Stadtraum in Zusammenarbeit mit der Planungsabteilung ein Grundkonzept entwickelt, welches dann durch das Lichtplanungsbüro DIAL aus Lüdenscheid überprüft und bewertet wurde. Darauf aufbauend wurde der Entwurf eines Beleuchtungskonzeptes erarbeitet, der von den beiden Büros im Ausschuss für Planung, Verkehr und Umwelt am 4. Februar 2015 vorgestellt wurde.

Dieser Entwurf wurde nach der Zustimmung des Ausschusses der Öffentlichkeit im Rahmen einer Bürgerversammlung am 3. März 2015 vorgestellt. Trotz weniger Besucher stieß das Konzept bei den Anwesenden auf eine hohe Resonanz. Insbesondere die Mitglieder der IG Oberstadt begrüßen die Lichtinszenierung von historischen Gebäuden in der Oberstadt. Die herausragenden Gebäude wie Stadtgeschichtshaus, die Lambertuskirche, die Beckershoff-Villa oder das Weltspiegel-Kino sollten als besonderer Blickfang durch eine Illumination in der Nacht in Szene gesetzt werden.

Wenn es neben diesen Gebäuden gelingt, weitere private Gebäude zu beleuchten, kann ggf. teilweise auf die herkömmliche Straßenbeleuchtung durch Mastleuchten verzichtet



Beispiele für eine Fassadenbeleuchtung der Beckershoff-Villa, Grafiken DIAL



Übersichtsplan zum Beleuchtungskonzept, Plangrafik stadtraum Architektengruppe

werden oder diese könnten gedimmt werden. Der Straßenraum kann dann überwiegend durch die Abstrahlungen der Fassade beleuchtet werden und schafft auf diese Weise eine besondere Atmosphäre in der Oberstadt. Neben den Fassaden gibt es auch unterschiedliche Vorschläge, die Treppen, einzelne Bäume und Plätze durch Licht in Szene zu setzen.

Insbesondere für die Umsetzung der Fassadenbeleuchtungen ist die



Beispiel für eine Beleuchtung mit Mastleuchten im Vergleich zu einer Fassadenbeleuchtung in der Altstadt Lüdenscheid, Grafiken: DIAL

Stadt Mettmann auf die Bereitschaft und Mithilfe der Privateigentümer angewiesen. Zum einen müssen Hauseigentümer die Beleuchtungskörper und Kabel an ihrer Hausfassade dulden und zum anderen ist auch eine Kostenbeteiligung erforder-

lich. Der Erfolg des Beleuchtungskonzeptes hängt letztlich maßgeblich auch davon ab, ob – neben dem öffentlichen Raum – auch private Gebäude in Szene gesetzt werden können.

Die Präsentation und weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite
www.mitten-in-mettmann.de/Beleuchtungskonzept

Umbau in der Innenstadt und begleitende Maßnahmen

Die Baustellensituation in Freiheitstraße und angrenzenden Straßen wird etwa zwei Jahre andauern. Erfahrungen aus anderen Städten zeigen, dass Baumaßnahmen in Fußgängerzonen in der Regel Umsatzeinbußen für die anliegenden Einzelhändler bedeuten. Genau diese Erfahrungen lehren aber auch, dass mit einem aktiven Baustellen-Management der Besucher- und Umsatz-Rückgang in Grenzen gehalten werden kann.

Daher hat sich die Wirtschaftsförderung vorgenommen, die Einzelhändler in der Umbauphase mit einem Maßnahmenpaket zu unterstützen und die Auswirkungen der Baustellensituation so gering wie möglich zu halten.

Das Maßnahmenpaket umfasst einerseits die Organisation einer möglichst reibungslosen Kommunikation. So ist z.B. eine wöchent-

liche Sprechstunde für die Anlieger mit den Verantwortlichen der bauausführenden Firmen sowie der Stadtverwaltung geplant. In akuten Notfällen können die Einzelhändler außerdem über eine Hotline schnellen Kontakt zur Wirtschaftsförderung aufnehmen.

Publikumswirksam sollen darüber hinaus während der gesamten Baustellen-Laufzeit Anreize geschaffen werden, in die Stadt zu kommen und in den Geschäften einzukaufen. So ist ein Baustellen-Fest in Planung, und immer wieder wird es rechtzeitig in den Medien angekündigte Überraschungs-Aktionen geben, die die Kunden in die Innenstadt locken sollen. Das Ziel dieser Aktionen ist klar: die Bauarbeiten sollen die Mettmanner Bürgerinnen



und Bürger nicht davon abhalten, in ihrer Innenstadt weiter einzukaufen und zu leben. Im Gegenteil, die Bürgerinnen und Bürger können auf diese Weise den Fortgang des Umbaus und die Verwandlung der Innenstadt aktiv miterleben.

Umfangreiche Informationen zum Innenstadt-Umbau erhalten Sie auf der Internetseite
www.mitten-in-mettmann.de

Der 11. Erinnerung zum 1111. Stadtjubiläum



Anlässlich des diesjährigen Stadtjubiläums möchten wir gemeinsam mit dem Arbeitskreis Neanderthal-Stadt Mettmann an die Entstehung des Denk-Mals auf dem Lavalplatz erinnern.

Im Jahr 2004 feierten wir unter Einbindung zahlreicher Akteure und Institutionen gemeinsam das große und gelungene Jubiläum; die 1100-Jahr-Feier. In Zusammenhang mit dem Jubiläum sind viele nachhaltige Projekte entstanden, insbesondere der Erinnerung – ein wachsender Gedächtnisbaum. Dies ist das weltweit einzige „wachsende Denkmal“, das nicht einfach aus natürlichen Pflanzen besteht!

Die Idee hierfür stammt von Prof. Dr. Günter, Sprecher des Arbeitskreises Neanderthal-Stadt Mettmann sowie der Bildhauerin Elke Tenderich-Veit, die die künstlerische Realisierung übernahm.

Vor dem Hintergrund, viele Informationen über Menschen, ihre Lebensbedingungen, das Umfeld, Wohlfühlen und Leiden, Veränderungen und Bestand im Gedächtnis zu bewahren, ist diese aus zwei Objekten bestehende Installation entstanden.



Ein 1,20 m hoher aus Bronze gegossener Sockel stellt einen stilisierten Baumstumpf dar, der auf seiner Oberfläche einige Jahresringe für die Geschichte Mettmanns

zeigt. Auf diesem liegt ein ca. 15 cm hoher Ring, durch den die vier wichtigsten Mettmanner Ereignisse

des Vorjahres, die unter Beteiligung der Mettmanner Bürgerinnen und Bürger ausgewählt wurden, doku-



mentiert werden. Nach einem Jahr wird dieser wieder entfernt und durch einen neuen Erinnerung ersetzt. Der sog. abgelaufene Jahresring wird neben dem Erinnerungsockel abgelegt und so entsteht das zweite Objekt, das wachsende Denk-Mal.

Inzwischen hat unser „Gedächtnisbaum“ eine bemerkenswerte Höhe erreicht und erinnert uns an viele Ereignisse aus dem Leben unserer Stadt in den vergangenen Jahren. Durch die umfassende Neugestaltung im Bereich der evangelischen Kirche kommen die Erinnerunge besonders schön zur Geltung.



Im Übrigen sind die Erinnerunge der Ausgangspunkt für den Evolutionspfad, der die Nabelschnur zwischen dem Neanderthal Museum und unserer Neanderthal-Stadt ist.

An dieser Stelle ein „Dankeschön“ an alle, die das Projekt finanziell oder aber auch durch persönlichen Einsatz unterstützen.

Arbeitskreis Neanderthal-Stadt Mettmann

Ansprechpartnerin:

Gabriele Enskat

Tel. 0 21 04 - 980-123

gabriele.enskat@mettmann.de



MBV Bau + Betreuung GmbH

Neanderstr. 103 - 40822 Mettmann

Tel. 02104-9791-0 - info@mbv-bau-betreuung.de

Seniorenwohnungen mit Service

„CASA COLORI“

Breslauerstrasse 1e

- seniorengerechte 2-3 Zimmerwohnungen
- Wohnpflegegemeinschaften
- Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz
- in Kooperation mit Integritas

Ab Frühjahr
2015



Mettmanner Klassikjahr 2015

Unter dem Motto „Mettmanner Klassikjahr“ präsentiert die Kulturabteilung über das ganze Jahr 2015 zu sensationellen Eintrittspreisen hochklassige Künstler aus Oper und Operette. Gute Kontakte zur Rheinoper Düsseldorf und zu anderen Opernhäusern machen es möglich, Kulissen und Künstler, wie Thomas Laske oder Operndirektor Stephen Harrison nach Mettmann zu holen.



Der Februar startete mit der Auftaktveranstaltung des Mettmanner Klassikjahres 2015 in Form einer Nachmittagsmatinee „Symphoniker im Foyer“. Die zweite Veranstaltung am 8. März 2015 war die „Winterreise“ von Franz Schubert.

■ Nach den Osterferien, am 19. April 2015 um 11 Uhr, wird eine weitere Matinee im Rahmen des Klassikjahres 2015 das Publikum verzaubern. Titel: **„Von Tschaikowski bis Gershwin“**: Bevor das wunderschöne „Summertime“ aus dem Musical Porgy and Bess von Gershwin mit Saxophonbegleitung zum Abschluss dieser Konzert-Matinee die Besucher in atemlose Stille und Ergriffenheit versetzt, hat die russische Sopranistin Victoria Safronova einen musikalischen Bogen ihrer klassischen Ausbildung bei Bolschoi bis in die Musical-

welt geknüpft. Die Sopranistin gehörte sieben Jahre dem Ensemble der Düsseldorfer Rheinoper an. Sie gastiert heute an der israelischen Oper Haifa, der Volksoper Wien sowie an Opernhäusern in München und Lettland.

Eintrittspreis pro Person: 18 Euro, erm.: 15 Euro

■ Hautnah erleben Kinder im Grundschulalter in die **„Zauberflöte für Kinder“** nach Wolfgang Amadeus Mozart am Samstag, dem 2. Mai 2015 um 16 Uhr im Theatersaal der Neandertalhalle die Abenteuer von Tamino und Papageno aus der wohl berühmtesten Oper von Mozart in einer bezaubernden und kindgerechten Fassung. Tamino ist sofort verliebt, als er das Bildnis von Pamina zum ersten Mal sieht. Von der Königin der Nacht ausgesandt, macht er sich auf den Weg. Papageno, der Vogelfänger begleitet ihn. In der nunmehr 2. Spielzeit sind die Aufführungen an den Opernhäusern in Duisburg und Düsseldorf regelmäßig ausverkauft. Die zuvor genannten guten Kontakte zur Düsseldorfer Rheinoper machen es möglich, dass diese Aufführung mit Kulisse in der ersten Besetzung nach Mettmann kommt, bevor die Premiere in Düsseldorf beginnt. Die Inszenierung von Barbara Klimó erfolgt in deutscher Sprache.

Eintrittspreis pro Person: 8 Euro,
 Familienkarte: 25 Euro (buchbar für 1 Erwachsenen plus 3 Kinder oder 2 Erwachsene plus 2 Kinder)

■ Am Sonntag, dem 21. Juni 2015 um 11 Uhr gastiert das Ensemble **„Duo M-cine“ + Elena Fink**. Während ihrer gemeinsamen Studienzeit an der Musikhochschule Köln, gründeten Katharina Stashik (Saxophon) und Dorothee Haddenbruch (Klavier) das Duo M-cine. Der Name verrät das einzigartige Ensembleprofil: Kompositionen aus Stummfilmen und die Interpretation klassischer Saxophonliteratur bilden das Repertoire von M-cine. Enorme klangliche Vielfalt machen Klavier und Saxophon zu zwei starken Instrumentenpersönlichkeiten. Das klassische Kammermusikprogramm beinhaltet neben der Originalliteratur Eigenbearbeitungen romantischer Kompositionen aus der Entstehungszeit des Saxophons. Gemeinsam mit der international ge-



Wie Sie sich die Zukunft auch ausmalen – wir helfen Ihnen, sie zu gestalten.
 Das Sparkassen-Finanzkonzept.

Entdecken Sie den Unterschied in Ihrer Kreissparkasse.



Der Unterschied beginnt beim Namen. Deshalb entwickeln wir mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine ganz persönliche Rundum-Strategie für Ihre Finanzen. Gemeinsam mit Ihnen und abgestimmt auf Ihre Zukunftspläne. Mehr Informationen in Ihrer Geschäftsstelle oder im Internet.



feierten Sopranistin Elena Fink verspricht das Gastspiel dieses Trios einen ungewöhnlichen Musik-Vormittag.

Eintrittspreis pro Person: 18 Euro, erm.: 15 Euro

■ Der Höhepunkt des Klassikjahres 2015 wird die Gala „Neanderland Classic“ am Abend des 21. Oktober 2015 sein. Unter der Schirmherrschaft von Landrat Thomas Hendele und mit Programmgestaltung und Moderation durch den Direktor der Düsseldorfer Rheinoper, Stephen Harrison, präsentiert sich die Rheinoper mit einer Auswahl ihrer schönsten Stimmen für das Neanderland. Diese Gala Veranstaltung beginnt um 19 Uhr und soll Besucher aus dem gesamten Kreisgebiet

und auch aus Düsseldorf nach Mettmann führen. Im Anschluss an dieses spektakuläre Konzert wird im Foyer der Neanderthalhalle ein festliches Dinner im Kreise des Solisten-Ensembles serviert werden. Dieses Dinner kann zu einem Preis von 20 Euro zusätzlich gebucht werden.

Eintrittspreis pro Person: 25 Euro, erm.: 22 Euro

Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind im Vorverkauf im Bürgerbüro, der Ticket Zentrale und der Stadtbibliothek über www.eventim.de erhältlich.

Ausnahme: Die Familienkarte für die Zauberflöte für Kinder am 2. Mai 2015 ist nur in der Kulturabteilung erhältlich.

Lehrlinge aus Laval zu Gast in Mettmann

Das Band zwischen Mettmann und Laval ist seit 40 Jahren durch einen intensiven und lebendigen Austausch geprägt. Wesentlicher Bestandteil des regen Miteinanders ist ein mittlerweile regelmäßig stattfindender Lehrlingsaustausch.

Stadt und Freundeskreis Mettmann Laval e.V. begrüßten auch in diesem Jahr wieder zwei angehende Köchinnen aus Frankreich, die Schülerinnen Rosemary Adams und Johanie Blheude des Lycée Robert Buron werden vom 2. März bis zum 27. März 2015 in Mettmann sein und ihren Erfahrungsschatz in der Mettmanner Hotellerie – im Gut Höhne und im Wyndham Garden – ergänzen.

Am 4. März 2015 empfing Bernd Günther mit Vertretern des Freundeskreises Mettmann-Laval e.V. die Lehrlinge im Mettmanner Rathaus, um diese in der Kreis- und Nean-



derthal-Stadt Mettmann willkommen zu heißen. Ein weiterer Besuch der Lehrlinge in den Ausbildungsbetrieben vor Ort wird folgen.

Ein herzliches Danke schön an die Mettmanner Hotellerie Gut Höhne

und Wyndham Garden für ihren Beitrag und ihre Unterstützung im Rahmen der Städtepartnerschaft Mettmann-Laval, die Lehrlinge aufzunehmen.

Rund um die Familie –

Mettmanner Familienbegleitbuch



Seit September 2013 werden im Rahmen der „Frühen Hilfen“ alle Neugeborenen mit Wohnsitz in Mettmann von einer Mitarbeiterin des Jugendamtes im Rahmen des Babybegrüßungsbesuches zu Hause in ihrer Familie besucht.

Die Unterstützung und mögliche Vermittlung von Hilfen durch Frau Solenski wird inzwischen so gut angenommen, dass selbst Schwangere bereits frühzeitig bei ihr nach Unterstützungsangeboten nachfragen und somit entspannt und rechtzeitig alles vor dem Start ins „Abenteuer Baby“ organisiert werden kann.

Nun gibt es eine zusätzliche Unterstützung seitens der Stadt. Seit Mitte Januar 2015 ist das Mettmanner Familienbegleitbuch druckfrisch und in einer Neuauflage im Babybegrüßungspaket enthalten.



Der liebevoll gestaltete ausgestattete A 4 Ordner beinhaltet die wichtigsten Informationen für das erste Lebensjahr zu folgenden Themen:

- Wirtschaftliche Hilfen
- Beratung und Hilfsangebote in Mettmann
- Tipps und wichtige Rufnummern zum Thema Gesundheit
- Infos zur Entwicklung von 0-3 Jährigen
- Infos zur Kinderbetreuung in Mettmann
- Spiel, Sport und Spaß Angebote für die Kleinsten
- Elternbriefe

...und hat zudem noch Platz für eigene Unterlagen.

Das Elternbegleitbuch können neu hinzugezogene Eltern mit Kleinkindern außerdem über die Netzwerkkordinatorin der Frühen Hilfen, Frau Cornelia Solenski, im Rathaus erhalten.



Ansprechpartnerin:

Cornelia Solenski

Telefon 0 21 04 - 980-456

cornelia.solenski@mettmann.de

Neue Eigentumswohnungen



Wohnen im Herzen Mettmanns

Friedhofstraße / Ecke Eichstraße

Unmittelbar im Zentrum Mettmanns mit seinen zahlreichen Einkaufs- und Verweilmöglichkeiten gelegen, bietet unser neues Projekt „Platanengärten“ eine sehr gute Wohnlage mit kurzen Wegen. Die Oberstadt mit ihren historischen Gebäuden, kleinen Gässchen und Cafés besitzt noch einmal eine Extraportion Charme. Hier entsteht Lebensraum in ruhiger Gartenatmosphäre. Helle Räume, großzügige Grundrisse und die Ausstattung in bewährter PAESCHKE-Qualität lassen keine Wünsche offen.

- 2–3 Zimmer
- 67–106 m² Wohnfläche
- barrierefreier Zugang mit Aufzug bis zur Tiefgarage
- teilweise bodengleiche Duschen
- Video-Gegensprechanlage
- elektrische Rollläden
- Fußbodenheizung
- schlüsselfertig, inkl. Parkett, Fliesen- & Malerarbeiten
- KfW 70 Niedrigenergiehaus
- Fertigstellung: ab I. Quartal 2016
- provisionsfrei für den Käufer
- mit Festpreisgarantie

Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet oder rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

02173 9449-0

www.paeschke.de

PAESCHKE GMBH ©
Ihr Zuhause aus gutem Hause

24. April 2015 - 20 Uhr Feuerwache

ALMOST BLUE
KRIS DOLLIMORE
THE 78 TWINS

25. April 2015 - 11 Uhr Waschbrett
Mettmann-Impulse präsentiert:
Music In The City mit

KRIS DOLLIMORE

25. April 2015 - 20 Uhr Neandertalhalle

KRIS DOLLIMORE
49 BLUES
THE SAM KELLY BAND
STEFAN ULBRICHT



METTMANN
BLUESTAGE

24. & 25. APRIL 2015

Infos: www.me-impulse.de/bluestage

Eine Kooperation von LIVE MUSIC IS BETTER mit dem KULTURAMT DER STADT METTMANN
und dem FEUERWEHR FÖRDERVEREIN e.V.

Vorverkauf: Bürgerbüro der Stadt Mettmann und beim Schaufenster Mettmann. Info: 0157 54036446

Artwork: www.grenz-design.de

Veranstaltungstermine März - Juni 2015

März

21.3.2015, 14 Uhr, Am Königshof / Ecke Freiheitstraße
Stadtführung durch die Mettmanner Innenstadt

April

19.4.2015, 11 Uhr, Neandertalhalle
**Mettmanner Klassikjahr
 „Von Tschaikowski bis Gershwin“**

19.4.2015, 9-14.30 Uhr, Start/Ziel: Grundschule Gruitener Str.
Mettmanner Duathlon

24.4.2015, 20 Uhr, Feuer- und Rettungswache
Eröffnungskonzert der Mettmanner Bluestage

25.4.2015, 20 Uhr, Neandertalhalle
Mettmanner Bluestage

26.4.-10.5. 2015, Neandertalhalle
Ausstellung „Horizonte“

Mai

1.5.2015, 11 Uhr, Sportanlage „Auf dem Pfennig“
Mettmanner Bachlauf

2.5.2015, 19.33 Uhr, Neandertalhalle
Mettmanner Klassikjahr „Die Zauberflöte für Kinder“

7.5.2015, 17-20 Uhr, Fachhochschule der Wirtschaft
Aktionstag der Wirtschaft, 1. Auftaktveranstaltung

8.5.2015, 19.30 Uhr, Neandertalhalle
Bye Bye Bundeskanzler, Politikomödie Theater RheinRuhr

9.5.2015, 10-13.30 Uhr, Neandertalhalle
Tag der offenen Tür in der Stadthalle

9.5.2015, 19.30 Uhr, Neandertalhalle
Bye Bye Bundeskanzler, Politikomödie Theater RheinRuhr

10.5.2015, 15.30 Uhr, Neandertalhalle
Bye Bye Bundeskanzler, Politikomödie Theater RheinRuhr

21.5.2015, 17-20 Uhr, Mehrgenerationenhaus
Aktionstag der Wirtschaft, 2. Auftaktveranstaltung

30.5.2015, 15-18 Uhr, Neandertalhalle
Kinderkleiderflohmarkt

30.5.2015, 14 Uhr, Am Königshof / Ecke Freiheitstraße
Stadtführung durch die Mettmanner Innenstadt

31.5.2015, 16 Uhr, Neandertalhalle
Maigala

Juni

13.6.2015, 15 Uhr, Innenstadt
Mettmanner Musikschultag

19.6.2015, 18.30 Uhr, Lavalplatz
Konzert des Sinfonieorchesters der VHS

20.6.2015, Innenstadt
Abschlussveranstaltung der Neanderlandbiennale

20.6.2015, Feuer- und Rettungswache
Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

21.6.2015, 11 Uhr, Neandertalhalle
**Mettmanner Klassikjahr –
 „Duo M-cine“ + Elena Fink**

25.6.2015, 19.30 Uhr, Schulhof KHG
Candlelight-Konzert des Jugendorchesters Mettmann

25.6.2015, 17-19 Uhr, Neandertalhalle
Aktionstag der Wirtschaft, Projektmesse

26.6.-29.6.2015, Innenstadt
Mettmanner Johanniskirmes

Ausschüsse der Kreisstadt Mettmann

Sitzungstermine bis Juni 2015

Rat

24.3.2015
 23.6.2015

Haupt- und Finanzausschuss

9.6.2015

Bürgerausschuss

21.4.2015

Ausschuss für Planung, Verkehr und Umwelt

6.5.2015

Ausschuss für Bauen und wirtschaftliche Betriebe

29.4.2015

Ausschuss für Schule, Kultur, Sport

21.5.2015

Jugendhilfeausschuss

28.5.2015

Sozial- und Familienausschuss

12.5.2015

Die Tagesordnungen sowie alle öffentlichen Beratungsunterlagen finden Sie in unserem „Ratsinformationssystem“ unter www.mettmann.de

Die Bevölkerung ist herzlich zum öffentlichen Teil der Sitzungen eingeladen. Die Sitzungen beginnen – sofern nicht anders veröffentlicht – um 17 Uhr.

**Herausgeber:**

Kreisstadt Mettmann,
Der Bürgermeister
Neanderstraße 85
40822 Mettmann
Tel.: 0 21 04 / 980-0
Fax: 0 21 04 / 980-721

Redaktion:

Kreisstadt Mettmann

Layout, Grafik, Realisation, Anzeigen:

ArtWork & GrenzVerlag
Ingo Grenzstein
Eichenweg 1
40822 Mettmann

www.artwork-grenzstein.de

Fotos: Kreisstadt Mettmann,
Michael Lietzow, Nathalie Villière

